

Arbeitsprogramm

NFN-NaturFreizeitverbund Niederrhein GmbH

Zur Realisierung des Projekts NaturFreizeitverbund Niederrhein beabsichtigen die Beteiligten, folgende Maßnahmen kurzfristig umzusetzen (Reihenfolge ist keine Rangfolge):

1. In Anlehnung an die Überlegungen der AG Mensch&Natur Besucherlenkung und –Information / Naturerlebnis insbesondere für den Bereich der Abgrabungsgewässer
 - Diersfordter Waldsee
 - Brüggenhofsee
 - Ellerdonkseeunter Einbeziehung des Diersfordter Waldes
Maßnahmen u.a.:
 - Verbesserung der naturverträglichen Ufererschließung
 - Errichtung von Naturbeobachtungspunkten am Nordostufer Diersfordter Waldsee
 - Errichtung von Naturbeobachtungspunkten Umfeld Schloß Diersfordt
2. Weiterentwicklung und Umsetzung von Maßnahmen insbesondere der Besucherlenkung und –information sowie Naturerlebnis und ruhiger Erholung auf der Grundlage der Überlegungen der AG Mensch&Natur für die Abgrabungsgewässer im Bereich Bergsches Feld und Visselbruch westlich bzw. südlich von Wesel-Bergerfurth
3. Einbeziehung der rheinangebundenen Abgrabung Marwick und der geplanten Abgrabung Vahnum bei Wesel-Bislich in ein Natur- und Freizeitkonzept
4. Umsetzung von abgestimmten Maßnahmen der Besucherlenkung und –Information / Naturerlebnis am
 - Reeser Meer
5. „Baden in Bislich“: Erste Maßnahmen zur Umsetzung dieses Ziels mit Bürgern, Grundstückseigentümern, Betreibern am Westufer des Ellerdonksees
6. Erstellung eines mit den Projektzielen NaturFreizeitverbund Niederrhein abgestimmten Konzeptes der Kompensationsmaßnahmen von Abgrabungen und Deichbau einschl. –sanierung
7. Erfassung der privatrechtlichen Bindungen / Vereinbarungen zwischen den Auskiesungsunternehmen und Privaten, z.B. hinsichtlich der Folgenutzungen von Abgrabungen im Abgleich mit privaten und öffentlich-rechtlichen Regelungen (Inhalten von Landschaftsplänen)

8. Auf Grundlage einer mit den Projektzielen, der finanziellen Ausstattung der NFN-GmbH sowie den Fördermöglichkeiten abgestimmten Kosten-/Nutzenanalyse wird angestrebt, folgende Punkte gutachterlich zu untersuchen:
- Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung für den Bereich Haffen-Mehr / Bislich / Diersfordt / Bergerfurth
 - Hydrologische Studie zu verschiedenen Varianten einer Gewässervernetzung
 - Naturraumbezogene Analyse der Kulturlandschaft
 - Masterplan „NaturFreizeitverbund Niederrhein“ als zusammenfassende Konzeption zur Umsetzung der Projektziele